

## 2. Ertrag der Zölle für das deutsche Zollgebiet.

Vorbemerkungen zu XIV. 2 und 3.

Der Ertrag der Zölle und der nachstehend unter 3 behandelten Verbrauchs-Steuern fließt nach Abzug der Steuer-Vergütungen, Ermäßigungen und Erstattungen sowie der Erhebungs- und Verwaltungskosten in die Reichskasse, nur die Einnahmen aus der Besteuerung des inländischen Biers in Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen stehen den Landesklassen zu, wofür entsprechende Ausgleichungsbeiträge in die Reichskasse abzuführen sind. Der Ertrag der Zölle und der Tabaksteuer, welcher die Summe von 130 Millionen Mark in einem Jahre übersteigt, wird seit dem 1. April 1880, und der Ertrag der Brauntwein-Verbrauchsabgabe seit dem 1. Oktober 1887 den einzelnen Bundesstaaten nach Maßgabe ihrer Bevölkerungs-Zahl überwiesen. Behufs Verminderung der Reichsschuld wird die bezeichnete Summe von 130 Mill. M. regelmäßig durch besonderes Gesetz erhöht, zum ersten Male durch Reichsgesetz v. 16. 4. 1896 (R. G. Bl. S. 103).

Das Zollgebiet hat sich seit Gründung des Deutschen Zollvereins wesentlich erweitert. Der letzte bedeutende Zuwachs erfolgte am 15. Oktober 1888 durch den Zollanschluß der Hansestädte Hamburg und Bremen und anderer Gebietsteile. Auch die Zoll- und Steuer-Gesetzgebung hat manche Wandlung erfahren; was insbesondere die Zölle anbelangt, sind die letzten größeren Veränderungen durch das Zolltarif-Gesetz vom 15. Juli 1879 und die Handelsverträge von 1892 und 1894 erfolgt. Vergl. im Uebrigen die Anmerkungen zu den einzelnen Artikeln. — Die unter 2 A und 3 nachgewiesenen Einnahmen stimmen mit Uebersicht I (Seite 180) nicht überein, weil nachstehend die Kredite und unter 3 auch die Erhebungs- und Verwaltungskosten außer Betracht gelassen sind.

## A. Ertrag der Zölle seit 1834.

Für 1896 bis 1898 nach den vorläufigen, sonst nach den definitiven Zoll-Abrechnungen.

Durchschnittlich in Kalender-Jahren	Deutsches Zollgebiet	
	Brutto-Ertrag der Zölle <sup>1)</sup> (Ein-, Aus- und Durchgangs-Zölle) 1 000 M.	Auf den Kopf Brutto-Einnahme M.
Von 1877 an im Rechnungsjahr (mit 1. April beginnend)		
1834—35	47 544	2,01
36—40	59 613	2,27
41—45	75 677	2,67
46—50	74 053	2,50
51—55	71 508	2,28
1856—60	76 766	2,29
61—65	74 591	2,11
66—70	76 708	2,03
71—75	117 850	2,87
Im Rechnungsjahr		
2) 1876	146 140	2,74
77	115 139	2,66
78	114 716	2,62
79	141 864	3,21
80	182 222	4,08
1881	196 926	4,38
82	209 220	4,62
83	208 257	4,57
84	231 298	5,04
85	235 002	5,08
1886	253 797	5,44
87	270 364	5,73
88	312 499	6,49
89	379 605	7,74
90	389 426	7,86
1891	406 445	8,11
92	377 918	7,47
93	364 430	7,13
94	387 654	7,49
95	415 394	7,94
1896	463 799	8,75
97	472 016	8,75
98	505 439	9,24

<sup>1)</sup> Die Durchgangs-Zölle sind am 1. März 1861, die Ausführ-Zölle (vom 1. Juli 1865 an nur noch auf Lumpen) am 1. Oktober 1873 aufgehoben worden.

<sup>2)</sup> Das Rechnungsjahr 1876 umfaßt die Zeit vom 1. Januar 1876 bis 31. März 1877.

## B. Zollerträge im Rechnungsjahr 1898.

Berechnet nach den nachgewiesenen Einfuhrmengen.

Die berechneten Beträge stimmen mit den Einnahmen nicht genau überein, weil nur abgerundete Mengen nachgewiesen werden.

Nr.	Waarengruppen des Zolltarifs	1 000 M.
25	Material u. Waaren . . . . .	201 445
9	Getreide und Landbau-Erzeugnisse . . . . .	153 772
29	Petroleum . . . . .	67 832
13	Holz u. and. vegetab. Schnitzstoffe . . . . .	20 695
26	Öle und Fette . . . . .	20 446
6	Eisen und Eisenwaaren . . . . .	9 679
2	Baumwolle und Baumwollenwaaren . . . . .	8 952
39	Vieh . . . . .	4 739
41	Wolle und Wollenwaaren . . . . .	4 544
30	Seide und Seidenwaaren . . . . .	4 032
15	Instrumente, Maschinen u. . . . .	3 433
21	Leder und Lederwaaren . . . . .	2 734
37	Thiere und thierische Produkte . . . . .	2 602
22	Leinwand, Leinwand u. . . . .	2 376
20	Kurze Waaren u. . . . .	1 971
10	Glas und Glaswaaren . . . . .	1 523
18	Kleider, Leibwäsche, Putzwaaren . . . . .	1 198
27	Papier und Pappwaaren . . . . .	1 106
5	Droguerie u. Waaren . . . . .	874
38	Eisenwaaren . . . . .	717
19	Kupfer u. Kupferwaaren . . . . .	695
17	Kautschuk und Guttapercha . . . . .	650
35	Stroh- und Bastwaaren . . . . .	537
33	Steine und Steinwaaren . . . . .	482
31	Seife und Parfümerien . . . . .	345
14	Hopfen . . . . .	333
40	Wachstuch, Wachsmuffeln u. . . . .	143
11	Haare, Federn, Borsten . . . . .	106
28	Felzwerk (Rüchenerarbeiten) . . . . .	96
4	Bürstebinder u. Waaren . . . . .	54
42	Zinn und Zinnwaaren . . . . .	37
7	Erden, Erze, edle Metalle u. . . . .	23
43	Zinn und Zinnwaaren . . . . .	19
23	Lichte . . . . .	18
3	Blei und Bleiwaaren . . . . .	9
32	Spielearten . . . . .	2